

Jahrestagung FINANZSTRAFRECHT 2019

**Anmeldung online unter www.manz.at/rechtsakademie
oder per Fax 01/531 61-181 z.Hd. Herrn Sebastian Döttelmayer
E-Mail: rechtsakademie@manz.at**

Ja, ich melde mich an zur **Jahrestagung FINANZSTRAFRECHT 2019**

EUR 520,- exkl. USt.*

Freitag, 8. November 2019, 9.00 bis 16.30 Uhr

Justizpalast, Festsaal, Schmerlingplatz 10–11, 1010 Wien

Ich bin Abonnent/in des Kommentars zum FinStrG bzw. des WK StGB und/oder WK StPO und bezahle daher nur
EUR 450,- statt EUR 520,- exkl. USt.*

Ich bin Mitglied der Vereinigung österreichischer Unternehmensjuristen und erhalte einen Sondertarif (Nachweis erforderlich).

Preisvorteil bei Kombibuchung:

Ja, ich melde mich an zur **Jahrestagung FINANZSTRAFRECHT 2019** (8. November 2019, Justizpalast, 1010 Wien) und zur **Jahrestagung WIRTSCHAFTSSTRAFPROZESS 2019** (7. November 2019, Justizpalast, 1010 Wien) EUR 980,- exkl. USt.* für beide Tage.

Ich bin Abonnent/in des WK StGB und/oder WK StPO bzw. Kommentars zum FinStrG und bezahle daher nur EUR 840,- statt EUR 980,- exkl. USt.* für beide Tage.

***Der Teilnahmebetrag inkludiert Tagungsunterlagen, Erfrischungen und alkoholfreie Getränke zwischen den Vorträgen sowie das Mittagessen.**

Anmeldebedingungen:

Sie erhalten unsere Anmeldebestätigung bzw. die Verständigung über einen allfälligen Terminwechsel sowie unsere Rechnung per E-Mail. Falls es Ihnen wider Erwarten nicht möglich ist, den Seminartermin wahrzunehmen, können Sie Ihren Seminarplatz selbstverständlich weitergeben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen andernfalls bei Stornierung 14 Tage vor Seminarbeginn 50% des Teilnahmebetrags in Rechnung stellen müssen. Bei Stornierung 7 Tage vor Seminarbeginn, sowie bei Nichterscheinen zum Seminar ohne Stornierung müssen wir den gesamten Betrag verrechnen. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Prospektstand: 08/2019. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart. FN 124 181 w, HG Wien. Die von Ihnen angegebenen Daten werden zur Vertragserfüllung verwendet. Unsere Datenschutzerklärung ist unter <https://www.manz.at/datenschutz> abrufbar und wird auf Wunsch gerne auch per Post zugesendet.

Aufnahme in die Teilnehmerliste

Die Teilnehmerliste besteht aus Titel, Vorname, Nachname, Firma und wird allen Teilnehmern der Veranstaltung im Papierausdruck zur Verfügung gestellt.

Ja, ich möchte in die Teilnehmerliste aufgenommen werden. Nein, ich möchte nicht in die Teilnehmerliste aufgenommen werden.

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH FIRMENSITZ Kohlmarkt 16 · 1010 Wien FN 124 181w HG Wien

1. TEILNEHMER SE0207

2. TEILNEHMER

BERUFLICHE TÄTIGKEIT / 1

BERUFLICHE TÄTIGKEIT / 2

RECHNUNGSEMPFÄNGER

ADRESSE · E-MAIL

Ja, ich möchte Tagungseinladungen/Save the Date zur Rechtsakademie MANZ, Informationen zu Literatur der Buchhandlung MANZ oder zu unseren elektronischen Diensten (z.B. Firmenbuch), Softwarelösungen sowie Updates in der RDB per Newsletter erhalten. Sie erhalten von uns eine E-Mail zur Bestätigung Ihrer Zustimmung. Diese Zustimmung können Sie jederzeit widerrufen.

UNTERSCHRIFT

Jahrestagung

FINANZSTRAFRECHT 2019

Novellen 2019/2020, Ermittlungsverfahren, neue Finanzordnungswidrigkeiten, Hausdurchsuchung uvm

**Freitag, 8. November 2019, 9.00 bis 16.30 Uhr
Justizpalast, Festsaal, Schmerlingplatz 10–11, 1010 Wien**

Tagungsleitung:
StB Dr. Michael Kotschnigg

Jetzt anmelden!
www.manz.at/rechtsakademie

Ein hochkarätiges Expertenteam bietet Ihnen auch heuer ein kompaktes Wissensupdate zu derzeit besonders brisanten Aspekten des Finanzstrafrechts

© danielzanetti – fotolia.com

Alle wichtigen Themen – kompakt aufbereitet

Programm

Programm

09.00 – 09.15 Uhr **BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG**

09.15 – 09.40 Uhr **Update Finanzstrafgesetz 2019**

• **EU-Finanz-Anpassungsgesetz 2019**, BGBl I Nr. 62/2019

» Umsetzung der PIF-Richtlinie

• **Abgabenänderungsgesetz 2020**

» Legistische Anpassungen

• **Finanz-Organisationsreformgesetz**

» Gesetzliche Änderungen durch die Organisationsreform der Bundesfinanzverwaltung

Stefanie Judmaier

09.40 – 10.10 Uhr **Organisatorische Änderungen in der Finanzstrafbehörde zum 1.7.2020**

• Neue Organisationsstrukturen und Organisationseinheiten im Amt für Betrugsbekämpfung

• Schnittstellen des Amtes für Betrugsbekämpfung zum FA Österreich und dem Amt für Großbetriebe

» Abwicklung von Prüfungen nach § 147 BAO iVm § 99 Abs 2 FinStrG

• Arbeitsabläufe in der Praxis - Örtlichkeit und Zuständigkeit

» Ansprechpartner

» Aktenführung und -einsicht

» Kundennähe der Finanzstrafbehörde und Spruchsenate

Mario Felice

10.10 – 11.00 Uhr **Die vertretbare Rechtsansicht im Finanzstrafverfahren**

• Strafbarkeit/Straflosigkeit im FinStrG – Ansatzpunkte

• Vertretbarkeit versus Unvertretbarkeit

• Vertretbarkeit vs Irrtumsprüfung und subjektive Tatseite

• Maßnahmen in der Außenprüfung (Dokumentation der Vertretbarkeit)

• Vertretbarkeit und Ausbildungsstand

• Maßgeblicher Zeitpunkt der Beurteilung

Christian Eberl

11.00 – 11.15 Uhr **KAFFEPAUSE**

11.15 – 12.15 Uhr **Ausgewählte Themen des staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahrens in Finanzstrafsachen**

• Tatbegriff

• Berechnung des strafbestimmenden Wertbetrags

• Beweismaß

• Kronzeugenregelung

• Einstellung und Fortsetzungsantrag sowie die beabsichtigten Änderungen dazu.

Linda Poppenwimmer

12.15 – 13.15 Uhr **MITTAGESSEN**

13.15 – 14.15 Uhr **Die Hausdurchsuchung im Finanzstrafverfahren**

• Was ist eine Hausdurchsuchung?

• formelle und materielle Voraussetzungen

• Unterschiede im finanzstrafbehördlichem / gerichtlichem Verfahren

• Praxistipps

Gerhard Pohnert

14.15 – 15.15 Uhr **Praxiseinblick in die Expertenbeiziehung im gerichtlichen Finanzstrafverfahren**

• Experten im staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren wegen Finanzvergehen und -verbrechen nach dem FinStrG

» Organisationsrechtliche und verfahrensrechtliche Rahmenbedingungen

» Qualifikationsprofil

» Funktion und typische Aufgaben des Experten zu Beginn, im Verlauf sowie bei Enderledigung des Ermittlungsverfahrens

» Praktische Beispiele

• Ausblick

Rainer Obermann

15.15 - 15.30 Uhr **KAFFEPAUSE**

15.30 – 16.30 Uhr **Neue Finanzordnungswidrigkeiten und Meldevergehen**

• Überblick über die Straftatbestände im und außerhalb des FinStrG

• Aspekte der Strafzumessung

• Sanierungsmöglichkeiten

• Verjährungsfragen

• Fallbeispiele

Alexander Lang

Vortragende:

Dr. **Christian Eberl** ist Rechtsanwalt in Wien und Verteidiger in Finanzstrafsachen. Er führt seit 2006 seine Fachkanzlei für Finanzstrafrecht. Spezialisierung auf Finanzstrafrecht (ua Beratung, Vertretung, Prävention). Fachautor und Vortragender im Finanzstrafrecht.

Mag. **Mario Felice**, MA, ist Regionaler Koordinator und Teamleiter der Finanzstrafbehörde Wien. Er hat sich auf Selbstanzeigen, Steuerkontrollsysteme, Digitalisierung im Finanzstrafrecht sowie Vernehmungs- und Verhandlungstechnik spezialisiert. Er ist zudem zertifizierter Risikomanager sowie Senatsmitglied eines Spruchsenates.

Mag. **Stefanie Judmaier**, MA, ist Legistin und stellvertretende Leiterin der Abteilung für Finanzstrafrecht im Bundesministerium für Finanzen. Zuvor war sie mehrere Jahre im Fachbereich des Zollamtes Wien tätig. Sie ist Mitautorin beim Kommentar zum Finanzstrafgesetz (Linde Verlag), Autorin von Fachartikeln, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift Spektrum der Steuerwissenschaften und des Außenwirtschaftsrechts sowie Vortragende an der Bundesfinanzakademie und externen (Bildungs-)Einrichtungen

MMag. **Alexander Lang** ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater sowie Partner von Deloitte Österreich. Er leitet das Tax Litigation Team von Deloitte Österreich und ist auf die Bereiche Finanzstrafrecht und Abgabenverfahren spezialisiert.

Mag. **Rainer Obermann** ist Fachexperte für Steuerrecht und Finanzstrafsachen gem. § 2 (5a) JBA-G bei der Staatsanwaltschaft Wien. Vor seinem Wechsel zur Justiz war er als Steuerrechtsexperte großer österreichischer Bankengruppen, zuletzt in leitender Position, tätig. Er ist zudem langjähriger Fachautor und Vortragender auf den Gebieten des nationalen und internationalen Steuerrechts sowie des Finanzstrafrechts.

Dr. **Gerhard Pohnert** ist Richter am Landesgericht für Strafsachen Wien; Vortragender auf dem Gebiet des Strafrechts; Spezialgebiete: Wirtschaftsstrafrecht, insbesondere Finanzstrafrecht, Fahrlässigkeitsdelikte.

Mag. **Linda Poppenwimmer** ist Oberstaatsanwältin bei der WKStA, vor ihrem Wechsel zur WKStA war sie in der Wirtschaftsgruppe der Staatsanwaltschaft Wien insbesondere mit der Führung von Finanzstrafverfahren betraut.

Tagungsleitung:

StB Dr. **Michael Kotschnigg** ist selbstständiger Steuerberater in Wien, spezialisiert auf Fragen der Rechtsdurchsetzung sowie der finanzstrafrechtlichen Beratung und Verteidigung. Er ist Mitglied des Fachsenates für Steuerrecht der Kammer der Wirtschaftstreuhänder und Co-Herausgeber des MANZ Kommentars zum FinStrG.